KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Minden
AGS-Schlüssel: 23205082

Stichtag: 31.01.2017

Hauptwohnung gesamt: 252 Nebenwohnung gesamt: 18 Einwohner gesamt: 270
Anzahl der bewohnten Straßen: 8
Anzahl der bewohnten Adressen: 86

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	125	49,603	127	50,397	252	100
davon Ausländer	36	51,429	34	48,571	70	27,778
gemeldete Nebenwohnungen	12	66,667	6	33,333	18	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	5,556
gesamt	**137**	**50,741**	**133**	**49,259**	**270**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	6	2,381	15	5,952	21	8,333
10-19 Jahre	10	3,968	5	1,984	15	5,952
20-29 Jahre	20	7,937	19	7,54	39	15,476
30-39 Jahre	17	6,746	9	3,571	26	10,317
40-49 Jahre	16	6,349	16	6,349	32	12,698
50-59 Jahre	23	9,127	28	11,111	51	20,238
60-69 Jahre	18	7,143	17	6,746	35	13,889
70-79 Jahre	12	4,762	13	5,159	25	9,921
80-89 Jahre	3	1,19	5	1,984	8	3,175
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**125**	**49,603**	**127**	**50,397**	**252**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,397	9	3,571	10	3,968
3-5 Jahre	3	1,19	3	1,19	6	2,381
6-15 Jahre	5	1,984	5	1,984	10	3,968
16-17 Jahre	4	1,587	1	0,397	5	1,984
18-20 Jahre	5	1,984	2	0,794	7	2,778
gesamt	**18**	**7,143**	**20**	**7,937**	**38**	**15,079**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,397	1	0,397
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,397	0	0	1	0,397
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,397	0	0	1	0,397
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	6	2,381	6	2,381
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,397	2	0,794	3	1,19
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	1	0,397	1	0,397
gesamt	**3**	**1,19**	**10**	**3,968**	**13**	**5,159**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	4	1,587	3	1,19	7	2,778
römisch-katholisch	103	40,873	96	38,095	199	78,968
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,397	3	1,19	4	1,587
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	3	1,19	3	1,19
ohne Angabe, gemeinschaftslos	16	6,349	22	8,73	38	15,079
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,397	0	0	1	0,397
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**125**	**49,603**	**127**	**50,397**	**252**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	52	20,635	42	16,667	94	37,302
verheiratet	58	23,016	57	22,619	115	45,635
verwitwert	4	1,587	16	6,349	20	7,937
geschieden	10	3,968	10	3,968	20	7,937
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,397	0	0	1	0,397
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,794	2	0,794
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**125**	**49,603**	**127**	**50,397**	**252**	**100**

Die Daten wurden am 17.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.